

SDW-Köln Mitteilungen



Gut Leidenhausen

51147 Köln

Tel + Fax: 02203 - 399 87

eMail: sdw-nrw-koeln@netcologne.de

www.sdw-nrw-koeln.de

8 / September 2009

Sehr geehrte Mitglieder und Förderer der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Köln e.V.,

mit dieser neuen Ausgabe der Kölner SDW-Mitteilungen möchte ich Sie über die Aktivitäten der Schutzgemeinschaft in dem nun zurückliegenden Monat September informieren.

Ein Wald für Köln

In enger Zusammenarbeit mit der Forstverwaltung des Amtes für Landschaftspflege und Grünflächen haben wir das Konzept „Ein Wald für Köln“ erarbeitet. Hierdurch unterstützen wir nicht nur die weitere Entwicklung des städtischen Waldes, sondern gleichzeitig das innovative Konzept „Waldlabor“, das in der Nähe des Decksteiner Weihers entstehen soll. Über die einzelnen Bausteine dieses Waldlabors werde ich Sie im Frühjahr informieren.



Das Projekt „Ein Wald für Köln“ soll darüber hinaus interessierten Bürgerinnen und Bür-

gern die Möglichkeit bieten, aktive die Vermehrung des Kölner Waldes zu unterstützen. Herr Oberbürgermeister Fritz Schramma hat das Projekt der Presse vorgestellt und gleichzeitig als einer der Ersten hierfür gespendet. Der Künstler und Fotograf Wim Cox unterstützt ebenfalls das Projekt und spendet 25 seiner Kunstbücher für die ersten Spender.

Sollten Sie Interesse an dieser Spendenaktion haben, so können Sie beigefügte pdf-Datei verwenden oder unsere Geschäftsstelle anmailen, die Ihnen einen Flyer zuschicken wird.

Greifvogelpatentag

Auch in diesem Jahr haben wir uns bei den vielen Greifvogelpaten für ihre Unterstützung bedankt. Der Einladung nach Gut Leidenhausen folgten bei wunderschönem Wetter fast 90 Paten.



Herr Bezirksbürgermeister Horst Krämer begrüßte die Gäste und der diesjährige Schirmherr Herr Joerg Pape, Vorsitzender des

SDW-Köln Mitteilungen



Gut Leidenhausen

51147 Köln

Tel + Fax: 02203 - 399 87

eMail: sdw-nrw-koeln@netcologne.de

www.sdw-nrw-koeln.de

8 / September 2009

NABU Köln, würdigte in seiner Ansprache sowohl das Engagement der Paten als auch die Arbeit der Greifvogelstation.



Die Mitarbeiter der Greifvogelstation und freiwillige Helfer gestalteten ein abwechslungsreiches Programm, das den Paten Einblicke in das Wirken und Arbeiten der Station gab.

Veranstaltungsprogramm

Das in diesem Jahr erstmals aufgestellte Veranstaltungsprogramm kann nach Abschluss der letzten Veranstaltung durchweg als Erfolg bezeichnet werden. Dennoch musste eine Veranstaltung aufgrund geringer Nachfrage und eine weitere aufgrund heftiger Regenfälle abgesagt werden. Die beiden letzten Führungen dagegen waren ausgesprochen gut besucht.

Ende August führte Herr Joerg Pape eine Gruppe durch den Weißer Bogen und erläuterte die vielfältigen Strukturen und Lebensgemeinschaften in dieser vom Rhein geprägten Auenlandschaft.



Die letzte Führung fand unter sachkundiger Leitung von Herrn Jonas Schreibweis, städtischer Förster im rechtsrheinischen Stadtgebiet, im Dünwalder Arboretum statt. Das Anfang der 1960er Jahre durch die Schutzgemeinschaft angelegte Arboretum beherbergt eine Vielzahl von botanischen Besonderheiten.



Mit freundlichen Grüßen
Dr. Joachim Bauer